

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136383
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsa hl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	291
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mellingbek, über größere Strecken in den letzten Jahrzehnten durch den Rückbau der zuvor vorhandenen Staugewässer entstanden, über größere Strecken begleitet von einem recht jungem Bestand aus Schwarzerlen, die Stammdicken um 10 bis 15 cm und Wuchshöhen um ca. 12 bis 14 m erreichen. Darunter mit einer regelmäßig überfluteten, teilweise sehr feuchten Au (vergleiche Nachbarflächen), jetzt im Sommer aber auch mit größeren Brennesselbeständen, etwas anmoorigem Untergrund. Der Bachlauf verläuft z.T. 0,5 m unter Gelände und führt dann entsprechend zur Entwässerung des benachbarten Geländes. Teilabschnitte weiter im Norden verlaufen jedoch auch recht oberflächennah und unterstützen hier die Vermoorung der Randbereiche. In belichteten Bereichen breiten sich Röhrichte aus, Gebüsch aus Grauweide bereitet die Entwicklung von Auwäldern aus Schwarzerlen vor. Der Bereich ist vermutlich insgesamt noch deutlich artenreicher, aber schwer zugänglich, sehr strukturreich, mit teilweise nicht betretbarem, weichem Untergrund. Das Wasser der Mellingbek ist klar, teils etwas anmoorig bräunlich. Die Sohle ist zum Teil sandig zum Teil aber auch von Torfmudden geprägt. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar. das Wasser ist meist klar, zum Teil durch das angrenzende Moor von humiden Stoffen leicht braun gefärbt. Der beschriebene Abschnitt der Mellingbek ist meist wasserführend, kann in trockenen Jahren wie 2018 und 2019 zeitweilig aber auch austrocknenden. Südöstlich wurde ein kurzer Bachabschnitt eines Nebenarme ist, östlich der Mellingbek in dem Biotop integriert. Gegenüber der Vorkartierung wurden die Abschnitte nördlich und südlich des Eichelhäherkamp voneinander getrennt, weil der südliche Bachabschnitt weitgehend naturnahe ausgeprägt ist, der nördliche aber einem Entwässerungsgrabens im Moor entspricht und einen überwiegend schädlichen Charakter hat.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBR	Bach, weitgehend naturnah (2018)		§ 30 (2) 1.1
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Mellingbeks südlich Eichelhäherkamp	Hochwert (Y)	5948419
Nachbarnutzung/en	Meist auwaldartige Randbereiche	Naturraum	Alstertal (696.02)
Rechtswert (X)	571002	Gemarkung	Lemsa hl-Mellingstedt (533)
Bezirk	Wandsbek		
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsa hl-Mellingstedt (521)		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136383
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsaahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	291
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

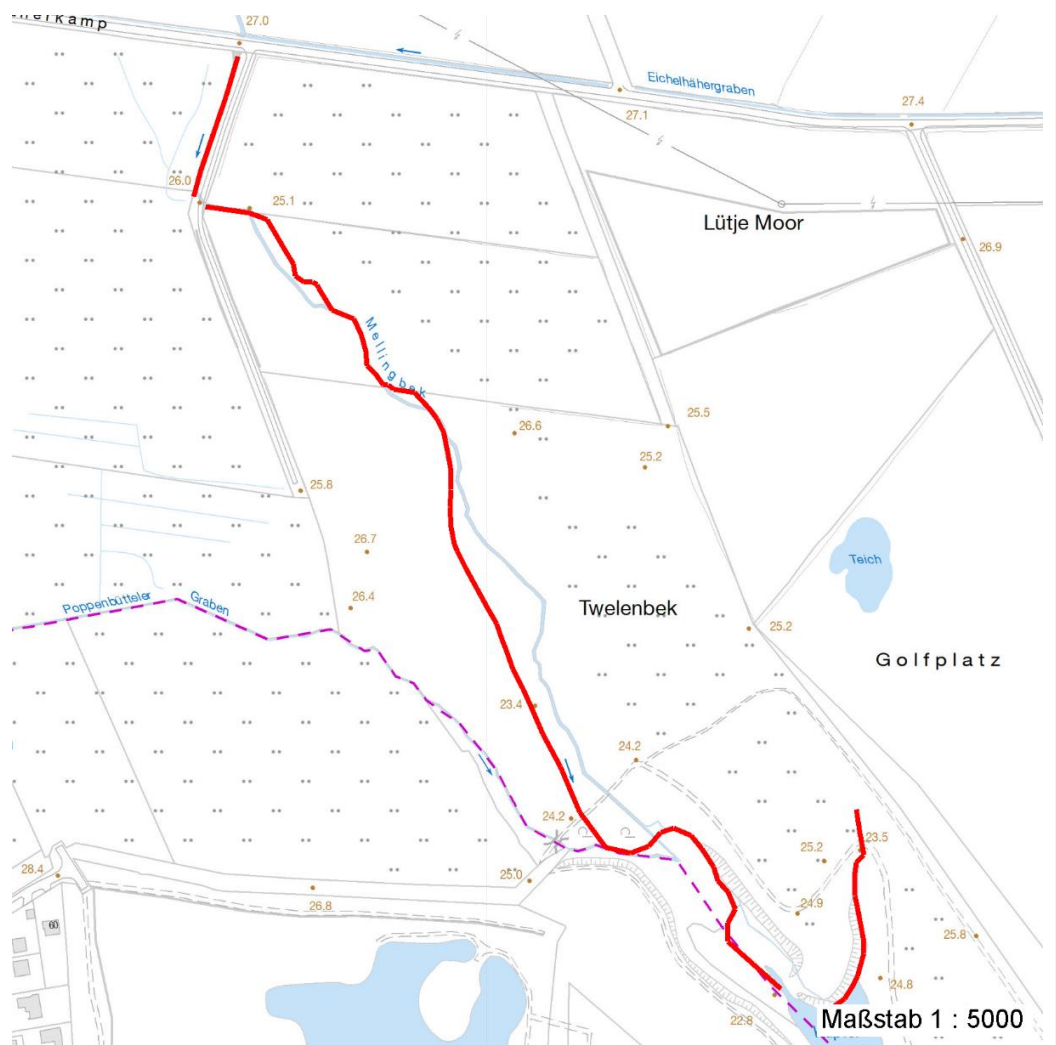
Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	

LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsaahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 35%], LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 2%], NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 63%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136383	45121	7048	199	22.09.2011	/	7050	109

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136383	
			DK5 DK5-GK	7048	
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	291	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74031	0	7048_291_270819_1.JPG	
74032	0	7048_291_270819_4.JPG	
74033	0	7048_291_270819_3.JPG	
74034	0	7048_291_270819_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Im Umfeld ist eine starke Störung durch Publikumsverkehr vorhanden, der Bachlauf ist z.T. weit eingetieft, so dass eine starke Entwässerung der Flächen erfolgt.
Maßnahmen	Der gesamte Bereich ist naturschutzwürdig, Wege im Umfeld sollten nach Möglichkeit regelmäßig wieder verschlossen werden, der Wasserhaushalt sollte nicht beeinträchtigt werden, der Wald vollständig der Sukzession überlassen bleiben, keine forstlichen Eingriffe vornehmen.
Größe	
Breite	2.00 m

Foto

Fotodatei	7048_291_270819_1.JPG	Fotodatei	7048_291_270819_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136383
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	291
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

Foto

Fotodatei 7048_291_270819_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_291_270819_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, weitgehend naturnah (2018)	Biotoptyp	FBR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.1
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Submers e Vegetati on fehlt	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136383	
			DK5 DK5-GK	7048	
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	291	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-						
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-						
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-						
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-	-						-						
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-		V				
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	h		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-						
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-						-						
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-						
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-			V			
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-	-						-			V			
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-						
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136383
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	291
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	992,05
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	1,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-						
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-					3	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														2	2		
Anzahl Arten										32							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland